

Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost

TTC Mardorf II : VfL 1864/87 Neustadt II
Freitag, 20.10.2023, 20:00 Uhr

Gemeinhardt bleibt gegen den TTC Mardorf II ungeschlagen

Auch dank Claudia Gemeinhardt, welche ungeschlagen blieb, konnte der VfL 1864/87 Neustadt II das Auswärtsspiel beim TTC Mardorf II in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Waldemar Moser den finalen Punkt holte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim 9:11, 11:9, 11:5, 11:9-Erfolg gegen Wiemer / Moser kamen Littauer / Schick nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach gewonnenem ersten Satz gaben am Nachbarisch Ried / Schick das Spiel gegen Gemeinhardt / Perthen noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Den Sieg von Greil / Trelenberg konnten Gerlach / Schick im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Dirk Littauer letztlich auf Lager, um Gordon Wiemer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 4:11, 12:14. Zwei Sätze lang fand wenig später Klaus Ried gegen Claudia Gemeinhardt das richtige Mittel, bevor seine Kontrahentin sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Albert Schick gegen Waldemar Moser, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Schick beendet wurde. Bernd Schick konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Wolfgang Greil beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Beim 3:0-Erfolg gelang es Peter Gerlach den Gastspieler Viktor Trelenberg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Rudi Schick das Match mit 1:3 gegen Franz Perthen abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Dirk Littauer letztlich parat, um Claudia Gemeinhardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim 3:1-Sieg von Klaus Ried gegen Gordon Wiemer ging nur Satz 1 verloren. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Albert Schick seinem Gegner Wolfgang Greil letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Schick bei 2, während er nun 5 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Nach gewonnenem ersten Satz gab danach Bernd Schick das Spiel gegen Waldemar Moser noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Seit Beginn der Saison war dies der 9. Sieg von Moser, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 1 verbleibt. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der TTC Mardorf II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.11.2023 gegen den TTV Großseelheim 1972 II bevor. Für den VfL 1864/87 Neustadt II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Schweinsberg 1921 am 03.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Mardorf II

Doppel: Littauer / Schick 1:0, Ried / Schick 0:1, Gerlach / Schick 0:1

Einzel: D. Littauer 0:2, K. Ried 1:1, A. Schick 0:2, B. Schick 1:1, P. Gerlach 1:0, R. Schick 0:1

VfL 1864/87 Neustadt II

Doppel: Gemeinhardt / Perthen 1:0, Wiemer / Moser 0:1, Greil / Trelenberg 1:0

Einzel: C. Gemeinhardt 2:0, G. Wiemer 1:1, W. Greil 1:1, W. Moser 2:0, F. Perthen 1:0, V. Trelenberg 0:1